

Einspeiseformular für Erzeugungsanlagen nach EEG und KWKG

(bitte Zutreffendes ankreuzen)

Neuanlage

Erweiterung

Anlagenbetreiber/-in (Vertragspartner/-in)

Name, Vorname (Firma)

Ansprechpartner/-in

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

1. Installierte Leistung:

(kWp bei PV / kW bei KWKG)

2. Inbetriebnahmedatum:

(Tag, Monat, Jahr)

3. Abfrage „Unternehmen in Schwierigkeiten“

Nur von Unternehmen mit den Firmierungen AG, OHG, KG, KGaA und GmbH auszufüllen.

Nach § 19 Abs. 4 EEG 2023 steht „Unternehmen in Schwierigkeiten“ gemäß EU Definition, die dem Amtsblatt C 249 vom 31.07.2014, S. 1 zu entnehmen ist, keine Förderung nach dem EEG zu.

Hiermit erklären ich/wir, dass der Anlagenbetreiber **kein** Unternehmen in Schwierigkeiten ist und/oder **keine** offenen Rückforderungsansprüche gegen diesen nach § 19 Abs. 4 Nr. 2 EEG 2023 bestehen:

ja

nein

Hinweis: Alle Angaben beziehen sich auf den Zeitpunkt der Inbetriebnahme. Sollte sich dies bis zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme ändern, sind Sie verpflichtet uns dies unverzüglich mitzuteilen.

4. Datenschutzhinweis:

Der Anlagenbetreiber hat die Datenschutzhinweise der Netzdienste Rhein-Main GmbH gelesen und akzeptiert diese.

Liegenschaft der Erzeugungsanlage

Straße, Hausnummer (Flurstück)

PLZ, Ort

Abweichende Rechnungsempfänger/-in

Name, Vorname (Firma)

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Ansprechpartner/-in

Telefon

5. Steuernummer Anlagenbetreiber/-in:

Die Steuernummer ist immer anzugeben, unabhängig von einer Umsatzsteuerpflicht.

Die Besteuerung der Umsätze erfolgt nach den folgenden Bestimmungen:

Regelbesteuerung gemäß § 12 Abs. 1 UStG in der aktuellen Fassung (z. Zt. 19 %)

Besteuerung als land- und forstwirtschaftlicher Betrieb gemäß Sondervorschrift § 24 UStG

Ich/Wir erkläre(n) hiermit, dass ich/wir Wiederverkäufer von Strom im Sinne des § 13b Abs. 2 5b UStG sind. Die gültige Wiederverkäuferbescheinigung wurde diesem Formular beigelegt. Die Umsatzsteuer wird in diesem Fall im Reverse-Charge-Verfahren abgerechnet.

Ich/Wir erkläre(n) hiermit, dass ich/wir dem Umsatzsteuergesetz nicht unterliege(n) bzw. Kleinunternehmen im Sinne des § 19 UStG bin/sind. Die Umsatzsteuer wird in diesem Fall nicht abgerechnet.

6. Zahlungsweise

SEPA-Lastschriftmandat: Ich/Wir ermächtige(n) die NRM, Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die von NRM auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Ihre Mandatsreferenz teilen wir Ihnen separat mit. Sie können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Zahlungsart: Wiederkehrende Zahlungen. „Eine Abtretung der Forderung aus diesem Vertragsverhältnis ist, vorbehaltlich der Regelung des § 354a HGB, ausgeschlossen.“

Verwendungszweck:

Kontoinhaber/-in:

Kreditinstitut:

BIC:

IBAN:

Datum

Unterschrift Kontoinhaber/-in

Mit der Unterzeichnung werden die oben genannten Angaben rechtsverbindlich bestätigt.

Ich/wir verpflichte(n) mich/uns, eine Änderung meiner/unserer steuerlichen Verhältnisse (z. B. Änderung der Steuernummer, Wechsel von Regelbesteuerung zu Kleinunternehmen) der NRM unverzüglich mitzuteilen.

Eine nach den Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes unberechtigt ausgewiesene und von NRM ausbezahlte Umsatzsteuer werde(n) ich/wir unverzüglich erstatten.

Ort, Datum

Name, Vorname Anlagenbetreiber/-in (in Druckbuchstaben)

Unterschrift Anlagenbetreiber/-in